„Froh, dass jetzt Leben

Maturanten wieder in der Schule | Sicherheitsvorkehrungen werden eingehalten. Schüler

Von Birgit Kindler

REGION PURKERSDORF | Die Maturanten sind wieder an die Schulen zurückgekehrt. Auch im Sacre Coeur Pressbaum bereiten sich die Schüler auf ihre Matura vor. „Die Stimmung ist gut, die Schüler freuen sich, dass sie ihre letzten Stunden im Neubau verbringen dürfen. Ich bin froh, dass jetzt wieder ein bisschen Leben herrscht“, sagt Direktorin Sandra Spendlhofer.

Der Neubau wurde noch rechtzeitig zum Ergänzungsunterricht fertiggestellt. Aufgrund der nicht mehr zeitgemäßen Gebäudesubstanz und des Platzmangels waren Sanierung und Zubau notwendig. Begonnen wurde Anfang September 2018 mit einem L-förmigen, drei Stockwerke hohen Neubau. Mehr Platz finden neben Gymnasium auch Mittelschule und Praxiskindergarten. Die 44 Maturanten sind jedenfalls glücklich, zumindest noch ein bisschen Zeit dort verbringen zu können. Dennoch glaubt man beim Lokalaugenschein, dass die Ferien gerade begonnen haben. Nur ein paar Schüler tummeln sich auf dem Gelände. Ansonsten ist es gespenstisch ruhig.

Zwei Klassen auf drei Gruppen aufgeteilt

Auf die Matura ist man jedenfalls bestens vorbereitet. „Die Räumlichkeiten wurden adaptiert, und derzeit werden die zwei Abschlussklassen in drei Gruppen zu je 16 Schülern unterrichtet“, berichtet Spendlhofer. Das Homeschooling sei gut verlaufen, allerdings habe es Startschwierigkeiten gegeben, weil die Lehrer zu Beginn zu viel Material verteilt hätten.

Für die Schüler war das Homeschooling negativ und positiv. Konstantin Gründler ist jedenfalls froh, wieder in die Schule gehen zu dürfen und einen geregelten Tagesablauf zu haben. „Außerdem kann man mit anderen reden und ist produktiver beim Lernen“, sagt er.

Für Julia Opdalek hatte das zuhause Lernen auch durchaus Vorteile. „Ich konnte mir alles selbst einteilen, das ist eine gute Vorbereitung fürs Studium. Wir wurden auch über E-Mail und Teams auf dem Laufendem gehalten und an Übungsmaterial hat es uns nicht gefehlt.“

Wie in ein neues Haus einzuziehen war für Andreas Weissmann der erste Schultag nach den Ausgangsbeschränkungen. „Ungewohnt ist aber schon, dass nur die achten Klassen an der Schule sind. Die Gangatmosphäre ist nicht vorhanden“, so Weissmann. Mit der neuen Regelung, dass es nur eine schriftliche Matura gibt, sind die Sacre-Coeur-Schüler einverstanden.

Geplant wäre eigentlich gewesen, dass die beiden Maturaklassen gemeinsam auf Maturareise nach Kroatien fahren, ob das

Plakatflächen für die Künstler

Initiative | Stadtgemeinde bietet den Kulturschaffenden Raum für ihre Kunst.

PURKERSDORF | Keine Veranstaltungen heißt auch keine Plakate – über 200 Plakatflächen sind also derzeit in der Stadtgemeinde Purkersdorf frei. Die Stadtgemeinde Purkersdorf hat sich daher etwas einfallen lassen. Wenngleich große Museen wieder öffnen, so sind für viele kleinere Kulturräume die aktuellen Hygienebestimmungen kaum umsetzbar. Um Künstler aus der Umgebung dennoch einen Raum zu bieten, auf sich und ihre Lage aufmerksam zu machen, hat die Stadt nun beschlossen, die Flächen zu Verfügung zu stellen.

Die Mitglieder der „Künstlerei“ waren sofort Feuer und Flamme für die Idee und haben bereits erste Werke fertiggestellt. Die „Künstlerei“, ein Kulturraum, der von der Stadtgemeinde zu Verfügung gestellt und von Verein ArtPlus betrieben wird, befindet sich gerade in der Fertigstellung. „Wir sind mit unseren Umbauarbeiten bald fertig und freuen uns, mit dieser Aktion vor der Eröffnung auf uns aufmerksam zu machen“, sagt Obfrau Hanna Knie.

Auch die Stadtgalerie hat zugesagt, die Aktion zu unterstützen. Vizebürgermeister Andreas Kirnberger freut sich, dass die Kreativen der Region mitmachen wollen: „Die Stadt wird dadurch bunter, und wir setzen ein Zeichen, dass die Kultur in Purkersdorf auch in schlechten Zeiten einen hohen Stellenwert hat.“ Ab nächster Woche werden die ersten Werke auf den Plakatflächen zu sehen sein. Wie lange die Freiluftausstellung dauern wird, hängt davon ab, wann wieder Veranstaltungen zu bewerben sein werden.

Andreas Stepan, Elisabeth Toman und Hanna Knie von der „Künstlerei“ in Purkersdorf übergaben das erste Werk an Vizebürgermeister Andreas Kirnberger und Bürgermeister Stefan Steinbichler.

Xaver Lubomirski und Daniel Fuchs von der Stadtgemeinde Purkersdorf plakatieren ab nächster Woche die Purkersdorfer Freiluftausstellung.
Fotos: Elise Madl

Persönliches Exemplar für AOM-Benutzer noenkindler - (C) APA-DeFacto GmbH. Alle Rechte vorbehalten.